

IBM Anyplace Kiosk.

*Dynamische Selbstbedienung mit
vielseitigen Einsatzmöglichkeiten*



IBM Anyplace Kiosk.





Überblick.

Mit schneller Verarbeitung, Vollbildgrafik, formschönem Design und qualitativ hochwertigem Klang eignen sich die IBM Anyplace-Kiosk-Lösungen für flexible und breit gefächerte benutzergesteuerte Selbstbedienungsanwendungen. Zu den von IBM und IBM Business Partnern erhältlichen Lösungen zählen bei den Produkten installierte CD-/DVD-Vorschaustationen, Produktinformationen, geführte Verkaufsanwendungen, Bestellungen in Restaurants und eigenständiges Check-in im Hotel. Die Liste der Anwendungen wächst ständig. Darüber hinaus kann der IBM Anyplace Kiosk unternehmensweit mit unterschiedlichen Applikationen und Geräten integriert werden.

Die Infrarot-Touchscreen-Technologie bietet herausragende Bildqualität und trägt zu schnellen, exakten Selbstbedienungstransaktionen bei. Verschiedene Montageoptionen wie Wand- und Tischhalterungen ermöglichen das Platzieren der Kiosksysteme dort, wo es für Kunden und Mitarbeiter am komfortabelsten ist. Die Bauweise bietet Schutz vor unbefugten Eingriffen, da Kabel und Netzschalter für Kunden nicht zugänglich sind.

Kompakte IBM Anyplace-Kiosk-Lösungen sparen nicht nur Platz, sie helfen auch, Ihr Geschäft zu revolutionieren, sich gegenüber Wettbewerbern zu differenzieren und direkten Einfluss auf die Entscheidungen von Endnutzern zu nehmen.

Vorteile.

Durch den Einsatz von Kioskterminals können Leistungen effektiver und kostengünstiger angeboten werden. Informationsaustausch durch Selbstbedienung bietet Nutzern einen komfortablen Service. Erhalt und Übermittlung von Daten werden aufgrund der selbstständigen Bedienung häufig beschleunigt. Darüber hinaus resultieren aus dem Einsatz von Selbstbedienungsterminals Kostenvorteile für den Betreiber durch die Reduzierung von Personalressourcen.

- *Fluggesellschaften erzielen durch die Nutzung von Kioskterminals einen besseren Service, den sie zu niedrigeren Kosten anbieten können.*

- *Fast-Food-Restaurants können über Kundenbestellungen an Kioskterminals im Durchschnitt 30 % mehr Bestellungen entgegennehmen. Dadurch können sich Investitionen bereits nach sechs Monaten rentieren.*
- *Im Personalbereich ist die Bewerberauswahl (sogenanntes 'Job-Screening') über Kiosksysteme heute zu einem Wettbewerbsvorteil geworden.*
- *Im Finanzbereich können Banken Kosten mithilfe von Transaktionen am Kioskterminal um bis zu 50 % senken.*
- *Durch Kiosksysteme können zusätzliche Umsatzträger (Prepaidkarten, Lotto etc.) einfach integriert werden.*

IBM als kompetenter Kioskpartner.

IBM liefert Ihnen eine auf Sie zugeschnittene, flexible Lösung – die Möglichkeiten sind vielfältig. Gemeinsam mit IBM Business Partnern und Independent Software Vendors (ISVs) entwickeln wir ein auf Ihre Bedürfnisse angepasstes Nutzungskonzept für Ihren Kioskeinsatz. Je nach Bedarf kann der IBM Anyplace Kiosk als platzsparende Kompaktlösung bis hin zu einer komplexen Steuerungseinheit für ein vollständig ausgestattetes Terminal eingesetzt werden.

Bei der Umsetzung und dem Betrieb Ihres gewünschten Kioskprojekts stehen wir Ihnen in Zusammenarbeit mit unseren Partnern als Lösungsanbieter rund um Hardware, Software und Services zur Verfügung.

Profitieren Sie von mehr als 20 Jahren Erfahrung im Kioskbereich und dem weltweit expandierenden IBM Partnernetzwerk in diversen Bereichen, wie Einzelhandel, Reise- und Transportwesen, Unterhaltungsindustrie, Gesundheitswesen, öffentlicher Bereich und Finanzwesen.

Überzeugen auch Sie sich und entscheiden Sie sich für einen IBM Anyplace Kiosk!



Einsatzmöglichkeiten.

Informationsportal.

Auf dem multimedialen IBM Anyplace Kiosk können Sie Informationen, Unternehmen und Produkte innovativ und interaktiv präsentieren. Informationen können Ihren Kunden per Fingerdruck zur Verfügung gestellt werden, unter anderem auch mit modernen Möglichkeiten der Videoberatung. Sprechen Sie am Standort Ihrer Wahl Ihre Kunden und Partner aktiv und gezielt an. Mit einem individuellen Kiosksystem verfügen Sie über ein attraktives Medium und treten aus der Masse hervor. GeKarTel verfügt über zahlreiche Referenzen mit verschiedenen Einsatzmöglichkeiten im Bereich Informationsportale, wie z. B. Indoor-Regalterminals mit Rezeptvorschlägen am Verkaufsregal, Einsatz von Kiosken in Spiel- und Unterhaltungsräumen, Indoor-Terminals als Verkaufunterstützung direkt an der Kasse und Outdoor-Terminals für Tourismusinformation an öffentlichen Plätzen.

GeKarTel

> www.gekartel.de

Bestandsführung.

Wo auch immer ein Warenbestand Ordnung, Übersicht und Disposition verlangt, erleichtert deposite die Produktsuche und Bestandsführung. Die Touchdisplay-Anwendung begleitet das Ein- und Ausbuchen von z. B. Werkzeugen, Medikamenten oder Büroartikeln direkt am Lagerort. Mit wenigen 'Fingertipps' ist der Anwender identifiziert, das Produkt ausgewählt, der Lagerplatz gefunden und die Bestandsveränderung im Zuge der Entnahme bzw. Rückgabe von Waren dokumentiert – einfach, nachvollziehbar und effizient. Automatische Bestandsmeldungen stellen sicher, dass ein Mindestbestand an Waren niemals unterschritten wird. Effektive Analysetools in deposite machen Verbrauchsdaten transparent. Für die flexible Bestandsführung sind viele Einsatz- und Entwicklungswege denkbar. Als fertiges Tool kann das System nach entsprechender Individualisierung in vielen Bereichen autark eingesetzt werden. Geeignet ist deposite darüber hinaus als Add-on zur Integration in umfassende Unternehmenslösungen.

it-akademie ostwestfalen

> www.it-akademie.net

Instore Advertising.

Die Einsatzmöglichkeiten des IBM Anyplace Kiosks sind vielseitig kombinierbar. Um die Investitionen möglichst effektiv zu nutzen, kann man den IBM Anyplace Kiosk z. B. in der nicht aktiven Zeit und/oder neben dem Teil des Bildschirms, der für die Hauptapplikation benötigt wird als Werbeträger einsetzen.

Um dafür die richtige Information zur richtigen Zeit an das richtige Gerät zu übermitteln, bieten sich professionelle Softwarelösungen für die digitale Kommunikation an. IBM verfügt in diesem Bereich über ein breites Partnerportfolio das es dem Kunden ermöglicht, Werbeeinsätze mit einer Hauptapplikation zu verbinden und so das gesamte Potenzial eines Self-Service-Terminals auszuschöpfen. Beispielsweise hat IBM mit Partnern die Integration einer Preisprüfer-Applikation mit einer Instore-Advertising-Lösung verbunden und eine vielversprechende Pilot-Installation durchgeführt.

IBM Retail Store Solutions

> www.ibm.de/retail

Personalbetreuung.

Die Einführung von eHR (Human Resources) Self Services entlastet die Personalabteilungen deutlich von administrativen Tätigkeiten bei der Aktualisierung der Personalstammdaten. Um auch Mitarbeitern ohne eigenen Bildschirmarbeitsplatz die Anbindung an das Intranet zu ermöglichen, können in den Montagehallen oder Pausenbereichen entsprechende eHR Kioske platziert werden, die in Design und Funktion den Anforderungen für einen Einsatz im Personalbereich entsprechen, z. B. durch die Gewährleistung von Vertraulichkeit der Personaldaten.

IBM Life Cycle Management Services, eHR Kiosklösung

> ibm.com/de/retail

Mobiles Drucken für Geschäftsreisende.

Mobile Printing on demand (mPod) erfüllt die Bedürfnisse vieler Geschäftsreisender nach größtmöglicher Flexibilität.

Der neue Service ermöglicht es, am T-Mobile HotSpot vom Notebook aus zu drucken und die Ausdrücke an einer Druckstation abzuholen, ohne eine Internetverbindung herstellen zu müssen. Die Daten werden dabei verschlüsselt übertragen.

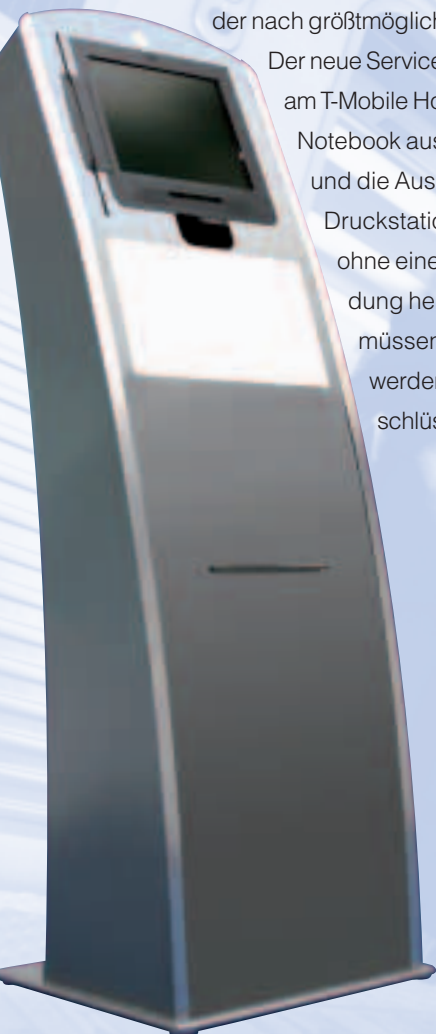
Untersuchungen haben gezeigt, dass Geschäftsreisende mit den Möglichkeiten des mobilen Arbeitens weitestgehend zufrieden sind. Was vielen Befragten allerdings fehlt, ist eine komfortable, sichere Drucklösung – zum Beispiel in Hotels, Flughäfen oder Bahnhofslounges. mPod ist für einfache Bedienung bei größtmöglicher Sicherheit optimiert.

mPod-Nutzer installieren zum Drucken am HotSpot einmalig den universellen Druckertreiber, der von der Stuttgarter CCP Systems AG entwickelt wurde, und drucken wie gewohnt. Der Reisende identifiziert sich per Magnetkarte an der Mobile Printing Station, folgt der Menüführung am Touchscreen und erhält dann seine Ausdrücke in hochwertiger Farblaser-Qualität. Die Druckdaten werden anschließend gelöscht.

Informationen über den neuen Druckservice enthält die zugehörige Internetseite:

Mobile Printing on demand

> www.mobile-printing.de



Treueprogramm.

Itellium Systems & Services GmbH ist der IT-Dienstleister der KarstadtQuelle AG. Der IBM Anyplace Kiosk bietet insbesondere als Kundenterminal in Filialen überzeugende Vorteile. Das Kundentreueprogramm Happy Digits der KarstadtQuelle AG wird über den IBM Anyplace Kiosk abgewickelt. Hier können Kunden bedienerfreundlich ihren Kontostand abfragen sowie ihre gesammelten Punkte einlösen.

Die Kassen- und Filiallösung der Itellium basiert auf der Standardsoftware Vision BeanStore. Diese ist ein offenes, Java-basiertes Kassenanwendungssystem, das von dem britischen Softwareunternehmen PCMS Group plc entwickelt wurde. Es verbindet ausgereifte Funktionalität mit Spitzentechnologie und bietet Handelsunternehmen ein Höchstmaß an Flexibilität und Anpassungsfähigkeit.

Maßgeschneiderte Lösung.

Zusammen mit IBM bietet die urscom Kiosklösung intuitive Bedienung am Touchscreen, ein klares, brillantes Farbdisplay sowie einen leistungsstarken Rechner des IBM Anyplace Kiosk. In Kombination mit einer interaktiven Programmierung sind sie eine hervorragende Ergänzung zum kompetenten Fachpersonal. Updates erfolgen über die Software-Steuerung schnell, flexibel und großflächig.



Itellium

> www.itellium.de

Kiosklösungen bieten eine Vielzahl von Einsatzmöglichkeiten, wie beispielsweise als Informationsterminal für Kunden, als Kasse im bargeldlosen Zahlungsverkehr oder im Textilbereich, in dem der Kiosk bereits erfolgreich als Konfektionsgrößenfinder eingesetzt wurde. Der Kunde stellt sich vor das Kundenterminal und legt einen präparierten Messgürtel an. Dieser Gürtel zeigt eine Zahl an, die der Kunde über die Kamera auf dem Bildschirm angezeigt bekommt. Wenn der Kunde diese Zahl über den Touchscreen eingibt, erhält er einen Ausdruck, auf dem seine Konfektionsgröße angezeigt wird.

Jedes urscom Kundenterminal ist mit einem IBM Anyplace Kiosk ausgestattet, der sich optional um Komponenten wie Scanner, Webcam, Kartenlesegerät, Kasse und Drucker erweitern lässt.

Die urscom-Kundenterminals lassen sich im Hinblick auf Design und Technik nach Kundenwunsch anfertigen.

Besucherregistrierung bei Messen.

Die ADITUS GmbH bietet seit 1998 Produkte und Dienstleistungen in den Bereichen Kassen-Einlass-Systeme und Fachbesucherregistrierung an. Diese Lösungen werden sowohl in Form von Individual- als auch von Standardlösungen für verschiedene Messen und Kongresse eingesetzt.

Bei der Besucherregistrierung auf Fachmessen wird zur Vermeidung langer Wartezeiten der IBM Anyplace Kiosk als interaktiver Besucherbildschirm in den Registrierungsprozess mit eingebunden. Während das Kassenpersonal die Erfassung der persönlichen Daten vornimmt, können vom Besucher typische Legitimationsfragen per Touchscreen beantwortet werden. Anschließend

URScom

> www.urscom.de

werden dem Besucher auf seinem Bildschirm die vom Registrierungspersonal erfassten Daten angezeigt. Somit kann der Besucher die Daten überprüfen und eventuelle Fehler sofort korrigieren lassen. Das Ticket wird anschließend ausgedruckt. Des Weiteren dient der IBM Anyplace Kiosk im letzten Schritt der Registrierung als Kundendisplay zur Anzeige des Warenkorbs.

Die Messe Frankfurt sowie die Deutsche Messe AG Hannover haben sich für den IBM Anyplace Kiosk entschieden. In Frankfurt ist die ADITUS-Besucherregistrierung für alle Groß- und Fachmessen erfolgreich etabliert.

ADITUS

> www.aditus-gmbh.de

Produktfinder / Preis-Checker

Die Kiosklösung 'Poresy Kiosk' des IBM Business Partners POS Retail Systems bietet Kunden eine Preisabfrage sowie die Selbstabholung der getätigten Einkäufe am Lagerplatz durch direkte Anbindung an die Warenwirtschaft. Informationen wie z. B. Preise, Rabatte, Artikelname, Beschreibung und Lagerort können tagesaktuell eingesehen werden. Dank einer klaren Gliederung, einer großzügigen Beschriftung, Bildern und Wegweisern sind die Informationen schnell und einfach verfügbar. Momentan wird 'Poresy Kiosk' erfolgreich im Möbel-einzelhandel eingesetzt, ist aber jederzeit auf andere Branchen adaptierbar.

POS Retail Systems

> www.poresy.com





**Ansprechpartner rund um den
IBM Anyplace Kiosk.**

Für Anfragen zu Einsatz- und
Projektinformationen:

Markus Dierkes
Telefon: +49 211 476-1295
E-Mail: Markus.Dierkes@de.ibm.com

Für Anfragen zu Marketingaktivitäten
und Referenzen:

Hildegard Gerhardy
Telefon: +49 211 476-1419
E-Mail: hgerhardy@de.ibm.com

IBM Deutschland GmbH
70548 Stuttgart
ibm.com/de

IBM Österreich
Obere Donaustraße 95
1020 Wien
ibm.com/at

IBM Schweiz
Vulkanstrasse 106
8010 Zürich
ibm.com/ch

Die IBM Homepage finden Sie unter:
ibm.com

IBM, das IBM Logo und ibm.com sind eingetragene Marken der IBM Corporation.

Weitere Unternehmens-, Produkt- oder
Servicenamen können Marken anderer Hersteller
sein.

Vertragsbedingungen und Preise erhalten Sie bei
den IBM Geschäftsstellen und/oder den IBM
Business Partnern. Die Produktinformationen
geben den derzeitigen Stand wieder. Gegenstand
und Umfang der Leistungen bestimmen sich
ausschließlich nach den jeweiligen Verträgen.

Gedruckt in Deutschland.

© Copyright IBM Corporation 2007
Alle Rechte vorbehalten.